

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Warum sie nicht siegten»

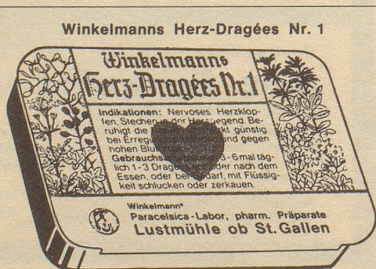
Im Buch mit obigem Titel (Verlag Huber, Frauenfeld) untersucht Gustav Däniker die Gründe für die unbestrittene Tatsache, daß die wohl modernste und bestausgerüstete Armee unserer Zeit noch nach fünf Jahren in Vietnam keinen eindeutigen und endgültigen Erfolg hat erringen können gegen einen materiell unterlegenen Gegner.

Ueber die hochaktuellen politischen und militärtechnischen Aspekte dieses Buches hinaus dürfte es seine Bedeutung für jeden Schweizer haben. Recht viel mehr als die rote Schweizerfibel «Zivilverteidigung» vermag dieses Buch zu zeigen, welches Gesicht der moderne Krieg hat, wo die Triebkräfte zur Eskalation einer kriegerischen Auseinandersetzung liegen und wo die Chancen auch eines materiell benachteiligten, von einem Mächtigen bekriegten Staates liegen. Diese Studie über den Vietnamkrieg 1965–1969 ist die erste ihrer Art in deutscher Sprache.

Lithos über die Schweiz

Der Pharos Verlag, Basel, gab den Prachtband «Das Bild der Schweiz im Biedermeier» heraus: Farbige Litho-Reproduktionen von hundert Schweizer Landschaften und Trachtengruppen, Bilder vom berühmten Genfer Künstler Jean Du Bois, entstanden zwischen 1830 und 1840. Das damals entstandene Album «Souvenirs de la Suisse» (vor allem Touristen zugedacht), versehen mit dem Untertitel «100 Vues les plus remarquables et costumes des XXII cantons» feiert nicht nur in hervorragender drucktechnischer Ausführung Urständ, sondern was in Bildern erscheint, wird in deutschen, englischen und französischen Texten kommentiert, so daß das Buch damit auch zu einer Art kleinem Reiseführer wird. Was einst für ausländische Freunde der Schweiz geschaffen wurde, dürfte heute wieder ein begehrtes Souvenir sein.

Ein Geschenk-Abonnement auf den Nebelspalter bereitet immer Freude



Bei nervösem Herzklopfen, Stechen in der Herzgegend, Erregungszuständen
In Apotheken und Drogerien Fr. 5.—

Ein wunderschönes freistehendes Haus

mit Garten und geheiztem Schwimmbad 28-30°

erwartet seine Gäste

«LA GLORIETTA» 6822 Arogno (bei Lugano)
Tel. 091/8 87 06

Rössli-Rädl

nur im Hotel Rössli Flawil



Mitbringsel-Bändchen

Eine hübsche Reihe kleiner Bändchen, wie gemacht für freundliche Mitbringsel-Geschenke, gibt der Wilhelm Kumm Verlag, Offenbach, heraus. Da ist einmal «Wilde Früchte», eine Sammlung der besten Aphorismen von Oscar Wilde. Nicht für Oberflächliche (denn, nach Wilde: «Nur die Oberflächlichen kennen sich selbst»). Im «Immerwährenden Kalender» präsentiert Egon Jameson für jeden Tag des Jahres zwei oder drei Bonmots, Aphorismen oder geflügelte Worte. Genau das, was man in angeblichen Horoskopen zu finden pflegt, nur hier ohne die Allüre des horoskopischen Ratgebers. Von K. H. Bodensick ist das vergnügliche Kurs-